

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

nach der vorab durchgeführten Untersuchung zeigt sich bei Ihnen eine Besenreiservarikose. Diese an sich harmlose Gefäßerkrankung kann durch eine Verödungsbehandlung gebessert werden. Die Veranlagung hierzu wird jedoch durch die Verödungsbehandlung nicht beeinflusst. Daher können nach einiger Zeit erneut Besenreiser an den Beinen entstehen.

Verödungstechnik:

Nach Punktion der Besenreiser mit feinsten Kanülen wird das Verödungsmittel "Äthoxysklerol" injiziert. Meist wird das Verödungsmittel durch Kochsalzlösung verdünnt, um Überreaktionen zu vermeiden. Dies spüren Sie durch ein leichtes Brennen bei der Injektion. Das Verödungsmittel bewirkt am Ort der Injektion einen Verschluss der Besenreiser. Der Verband sollte für 3 Tage belassen werden und erst nach dieser Zeit von Ihnen entfernt werden, um ein sicheres Ergebnis zu erzielen. Sofort nach der Behandlung und in den nächsten Tagen können Sie Ihrer üblichen Tätigkeit nachgehen.

Komplikationen der Behandlung:

Nach Abnahme des Verbandes können zunächst leichte Blutergüsse vorhanden sein. Diese heilen nach mehreren Wochen vollständig ab. Durch eine verstärkte Reaktion können vermehrte Pigmentierungen entstehen, die über Monate oder dauerhaft bestehen können. Sehr selten kommt es zu einer lokalen Entzündung oder sogar zu einem lokalen Absterben der Haut.

Durch den Kompressionsverband kann es gelegentlich zu einem Anschwellen des Beines unterhalb des Verbandes kommen. Sollte die Schwellung nach einem Tag nicht rückläufig sein oder gar zunehmend, melden Sie sich bitte telefonisch in unserer Praxis. Eine Blasenbildung durch den Verband ebenso selten und heilt i.R. mit geringen lokalen Pigmentierung ab. Allergische Reaktionen auf das Verödungsmittel sind äußerst selten – sie sollten dennoch 10-15 Minuten nach der Behandlung vor der Praxis gehen bevor Sie nach Hause fahren.

KONTAKT

 07348 9887-0

 07348 9887-50

 info@gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

 gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

BANKVERBINDUNG

BANK Volksbank Ulm-Biberach eG

BIC ULMVDE66

IBAN DE 09 6309 0100 0418 8920 08

Honorarvereinbarung zur Verödungsbehandlung von Besenreisern

Kosmetische Eingriffe dürfen von den gesetzlichen Krankenkassen nicht erstattet werden (§ 12SGBV). Die Verrechnung der ärztlichen Leistungen kann daher nur auf der Basis einer privatärztlichen Abrechnung gemäß der GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte) erfolgen. Nach dieser Gebührenordnung berechnen wir je Sitzung wie folgt:

Ziffer	Legende	Faktor	Betrag
764	Verödung von Krampfadern je Sitzung je nach Umfang Materialkosten (Verödungsmittel)	2,0-3,5	22,14-38,76 € 3,90 – 6,00 €
204	Kompressionsverband je Sitzung Materialkosten (Binden)	2,0	11,08 € 8,50 – 22,00 €
	Gesamtpreis		45,62 – 77,83 €

Die Honorarzahlung erfolgt nach Abschluss der Behandlung sofort nach Rechnungserhalt durch Überweisung auf das angeführte Konto (§ 12 (1) GOÄ).

Dornstadt, den

Unterschrift Arzt

Unterschrift Patient

